ÖBB INFRA

Themenblatt

Lückenschluss St. Pölten - Loosdorf

MAI 2017

Hochspannungs-warnung

Ab 2. Mai 2017 stehen alle Bahnstromanlagen unter Hochspannung.

Unter Hochspannung

Der viergleisige Ausbau Wien - Linz schafft höhere Kapazitäten und so die Grundlage für attraktive Angebote im Bahnverkehr. Am Lückenschluss St.Pölten - Loosdorf gehen nun alle Oberleitungen und Bahnstromanlagen in Betrieb.

Der Countdown für die Fertigstellung des viergleisigen Ausbaus zwischen Wien und Linz läuft. Die Bau- und Ausrüstungsarbeiten sowie die Oberleitungsarbeiten am Lückenschluss zwischen St. Pölten und Loosdorf (Güterzugumfahrung) sind so gut wie abgeschlossen. Die ersten Züge fahren zu Testzwecken über die neuen Gleise. Damit gehen auch sämtliche Bahnstromanlagen in Betrieb.

Bitte beachten Sie: Nicht nur die unmittelbare Berührung der unter Spannung stehenden Anlagenteile oder der im Störungsfall herabhängenden Seile und Drähte ist lebensgefährlich. Auch die bloße Annäherung mit Gegenständen oder Körperteilen kann tödlich sein und ist daher verboten.

Das Betreten der Bahnanlagen ist strengstens verboten!

An der neu errichteten Strecke zwischen dem Knoten Wagram bei St. Pölten und dem Knoten Rohr bei Loosdorf gehen alle Oberleitungen und Bahnstromanlagen am 2. Mai in Betrieb.

Die neuen Bahnstromleitungen befinden sich auf dem Gebiet folgender Gemeinden:

St. Pölten: Wagram, Stattersdorf, Spratzern
Gerersdorf
Ober-Grafendorf
Markersdorf-Haindorf
St. Margarethen an der Sierning
Haunoldstein
Loosdorf

Impressum:
ÖBB-Werbung im Auftrag der ÖBB-Infra struktur AG, Medieninhaber: ÖBB-Infrastruktur AG, Wien Hersteller: Paul Gerin GmbH & CoKG, Wolkersdorf Text, Fotos: ÖBB Prod.-Nr.: 117017-0724, Stand: April 2017

Zugestellt durch post.at